

## Neuer Vorstand für Organisatoren des Gedenkzugs

**Würmtal** – Zum 20. Mal findet in diesem Jahr der Gedenkzug durch das Würmtal statt. Entlang der Mahnmale wird dabei der Opfer des Todesmarsches von Dachau gedacht. Organisiert wird die Wanderung von Gräfelfing nach Gauting vom Verein „Gedenken im Würmtal“.

Im Vorfeld wählte dieser jetzt bei seiner Jahresversammlung einen neuen Vorstand, wenngleich keine großen Veränderungen eintraten. Den Vorsitz hat weiter der ehemalige ARD-Auslandskorrespondent Friedrich Schreiber inne. Stellvertreter bleiben Hans-Joachim Stumpf und Angelika Lawo. Zu diesen Beiden gesellt sich



**Die Planungen für den 20. Würmtaler Gedenkzug sind in vollem Gange bei den Mitgliedern des Vereins „Gedenken im Würmtal“:** (v.li.) Hans-Joachim Stumpf (stellvertretender Vorsitzender), Victoria Heimerer, Thomas Schaffert (stellvertretender Vorsitzender), Joachim Bender (Beisitzer), Friedrich Schreiber (Vorstandsvorsitzender), Hans Piontek, Jutta Schmid, Herbert Stepp (Schriftführer), Rita Kratzenberg und Max Kolmeder.

FOTO: PRIVAT

der Planegger Musikschulleiter Thomas Schaffert neu hinzu. Er kümmert sich künftig um den Kontakt zu den Kirchen. Schatzmeister bleibt Ralph Deja, Schriftführer Herbert Stepp.

Den Vorstand ergänzen die wiedergewählten Beisitzer Jan Mühlstein (Kontakt zu jüdischen Gemeinden), Martin Schmid (Jugend und Familien der Überlebenden), Joachim Bender (Gemeinden), Karl

Rom (Überlebende) und Gregor Pelger (Ministerium). Zudem wurde offiziell ein „Aktionskreis Schule“ gegründet, um in der Vorbereitung die Abläufe des Gedenkzugs einzufachen zu koordinieren. Die

Leitung übernimmt Hans-Joachim Stumpf, weitere Mitglieder sind die Gymnasiallehrer Angelika Lawo (Planegg), Max Kolmeder (Gräfelfing) und Markus Greif (Gauting).

Der Gedenkmarsch findet in diesem Jahr am Samstag, 29. April, statt. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums ist außerdem für Donnerstag, 27. April, eine Feier im Gräfelfinger Bürgerhaus geplant. mg